Geschäfts-Anzeigen.

STILMAN & BLACKWELL,
Gerichts-Anwälte,
No. 67 Main-Straße, Richmond, Va.
R. Stilman James G. Blackwell

Schiller!

Bei mir erschien in prachtvoller Ausführung und großem Format:

Schiller's Portrait.

Preis 50 Cents.

Das Bild Schiller's, des Lieblingsdichters des deutschen Volkes, wird allen seinen Verehrern willkommen sein, um so mehr, als hier jetzt noch kein geringnes in den Vereinigten Staaten zu obigem Preise zu haben war.

New York. C. Heerbrandt.
Zu haben in Richmond bei J. H. Stecker.

OCEAN HOUSE,

Ecke der High- u. Court-Straße, Portsmouth, Va.

Das reisende Publikum wird auf dieses vorzüglich eingerichtete Hotel ganz ergebenst aufmerksam gemacht.

R. J. White, Proprietor.

Wie man alle Schmerzen heilen kann.

Die Tausende, welche an Rheumatismus, Neuralgia, nervösen Kopf- Gesichts-, Seiten-, Glieder- und Rückenschmerzen leiden, finden augenblickliche Linderung und gänzliche Abhülfe, wenn sie Parsons's Cure-All gebrauchen. Diese Präparation eines Chemisten hat sich als das beste Heilmittel für Schmerzen in den Knochen, Muskeln, Nerven und Sehnen bewährt. Versuche eine Flasche und sende Bestellung! Preis 12, 25 und 50 Cts. Verkauft wird dasselbe bei

L. Wagner, A. Bödeker und allen Druggisten
6.4] in Richmond, Norfolk und Petersburg.

Garten-Wirthschaft in Butchertown.

Der Unterzeichnete erlaubt sich seinen Freunden und dem gesammten Publikum die Anzeige zu machen, daß er am Ende von Butchertown eine Garten-Wirthschaft eröffnet hat, wo Erfrischungen jeder Art und bester Qualität, insbesondere auch ein Glas ächten selbst importirten Rheinwein (den ich per Gallone zu $1.50 ablasse) zu haben sind. Zu freundlichem Besuch ladet ein John Muller.

Wolheim Sattler u. Comp.,
142 Mainstreet,

empfiehlt seinen Vorrath in allen Sorten Oel- und Wasserfarben, Pinsel, Firnissen u. s. w., ebenso Fensterglas in jeder Größe und Qualität. Für Kunstmaler und Liebhaber von Malerei und Zeichnen eine große Auswahl der besten Materialien.

Aechter Rheinwein!

Dem weintrinkenden Publikum diene hiermit zur Nachricht, daß ich soeben eine Sendung selbstimportirten Rheinwein erhalten habe, dessen Güte ich garantiren kann und den ich zu $1.50 per Gallone verkaufe.

John Muller,
19.3] Butchertown.

Jno. J. Mellon,
Importeure und Händler von
Brandies, Wine, Gins, Rums und Whyskis,
Tabacke und Cigarren,
No. 134 Carystraße, Richmond, Va.

In meinem Store und Border Warehouse habe ich gegenwärtig folgende Artikel, die ich meinen deutschen Kunden bestens empfehlen kann: Cognac, Rosenthale und Saxerac Brandies, holländischen Gin, Jamaica Rum, Scotch und Irish Whiskey, Port-, Sherry-, Madeira- und Malaga-Wein.

400 Bbls. Penn. und Ohio Whiskey,
200 do Brandy, Gin und Sweet Wein,
20 do Old Apple Brandy,
125 do ausgesuchten Rye Whiskey (von 1—8 Jahre alt),
60 do Exemplar Rye Whiskey (für welchen ich alleiniger Agent bin),
50 Körbe Champagner, vorzügliche Sorten.

Claret, Sauterne und Deidesheimer Weine, Curacao, Kümmel, Kirschwasser und Noyauth; London und Dublin Porter, Scotch Ale; ächte Havana Cigarren.

Dankend für das mir seither geschenkte Zutrauen, hoffe ich durch punktliche Ausführung aller Aufträge dasselbe auch fernerhin mir zu erhalten.

John J. Mellon.

Wanzen-Gift.

Ein unfehlbares Mittel zur Vertreibung dieses Ungeziefers ist zu haben bei L. Wagner, Druggist.

Gesunder Menschen-Verstand.

In Betracht des regnerischen Wetters, was wir im Laufe des Frühjahrs hatten und in Folge desselben kann man gar nichts Interessantes erwarten, als das der öffentliche Gesundheitszustand der Landes in verhältnißmäßiger Weise von den Pest-Krankheiten verschont bleiben und sich durch andere verhältnißmäßige Sommerkrankheiten kundgeben wird. Das gelbe Fieber [illegible] in einem Lande von Jahr zu Jahr kommt, und wenn [illegible] gelbes Fieber, so wird leider Cholera dessen Stelle einnehmen, oder von den vielen Gattungen, dem Typhus und Fallen und Nervenfieber zu sprechen, die stets ihre Anzahl Opfer für das Grab fordern. Zur Beachtung dieser Thatsachen ist das beste, was man thun kann, ein Körper-Constitution in ihrem normalen Zustand zu erhalten, oder die Leben-Kraft zu erfrischen. Zu diesem Ende empfehle Dr. Hostetter ein Präparat,

Hostetter Magenbitters

genannt, entdeckt und im Lande verbreitet, was keine neue Medizin, sondern ein Medicament ist, was jahrelang erprobt und die Gunst Aller sich erworben hat, welche dasselbe brauchten. Derselbe hat vorwaltend in Gunst und Popularität nicht nur in den Atlantischen Staaten, sondern auch in Californien, Oregon und den Inseln des stillen Meeres zugenommen und ist ferner in Südamerika, Deutschland und andern Ländern erfolgreich verbreitet worden. Diese große Medizin wurde von Jemanden präparirt, der eine tiefe Kenntniß der Natur der Krankheiten hat und es ist dieselbe hauptsächlich darauf berechnet, das Uebel an der Wurzel anzugreifen. Der Bitters wirkt mit besonderer Kraft auf den Magen, die Eingeweide und die Leber und stellt deren gesunde und kräftige Thätigkeit wieder her, wodurch die Krankheit gestört und das System die Fähigkeit erlangt, über die Krankheit zu triumphiren. Ganz besonders wirksam zeigt sich derselbe bei allen Unregelmäßigkeiten der Verdauungs-Organe, Diarrhoe und Dysenterie, welchen Krankheiten neu-Angesiedelte in Folge der Veränderung des Wassers unterliegen, werden durch den Gebrauch des Bitters gründlich gehoben. Magenleiden, aller Art, wenn man dieselbe in ihren verschiedenen Formen betrachtet, dürfte schwerlich mehr vor, als irgend eine andere Krankheit und daß sich dieselbe allemal auf Unordnung in dem Verdauungs-Organe zurückführen. Diese Krankheit nur curirt stets anhaltend Hostetter's Bitters, wenn dasselbe nach Anweisung auf Flasche genommen wird, wobei man des Morgens nach dem Aufstehen ein Glas kaltes Wasser zu nehmen hat, was zur Beförderung der Cur beiträgt. Gegen diese Krankheit wird [illegible] Bitters eigens einer Art empfohlen und warum sollte man dahin nicht einen Artikel nehmen, der als anerkannt bekannt ist? Jeder kann sich jetzt Bitters als ein Vorbeugungsmittel gegen Krankheiten und als ein Mittel, um die Constitution zu kräftigen, und unter allen Bittern ist kein geschätzter zu finden, als das Hostetter'sche, von woher dieses Präparat abstammt. Dasselbe ist auf wissenschaftliche Erfahrung und Experimente basirt, welche in vielen Kriegsjahren, diesem Präparat seinen hohen medizinischen Werth zu bestimmen. Wenn der Bitters nach Anweisung gebraucht wird, so wird derselbe, wie durch lange Erfahrung bewiesen ist, jede Art von Magenkrankheit und in gar kurzer Zeit. Da derselbe weder Alkohol, noch irgend Gewürzen beigemischt, noch eine Veränderung in der Diät oder gewöhnlichen Beschäftigung notwendig macht, sondern Appetit und gesunde Verdauung befördert, so wird das Uebel schnell und gründlich gehoben. Man braucht nur Hostetter's Magen-Bitters bei den zahlreichen Krankheiten, in welchen sich dasselbe kräftig erweist und die wir vorher genannt, zu versuchen, um denselben schätzen zu lernen. Die Thatsache, daß von 100 Ansprüchungen an verschiedenen Orten angestellt sind, seitdem diese Medizin verbreitet wurde, ist an sich eine überzeugende Garantie, daß Hostetter's Bitters von dem leidenden Publikum wohl gewürdigt wird.

Es warnt daher das Publikum, eine der vielen Nachahmungen oder Substituten zu gebrauchen, sondern Hostetter's berühmten Magenbitters zu verlangen und darauf zu sehen, daß auf jeder Flasche ein Blaudruck, so wie auf der metallischen, den Korb bedeckenden Kapsel die Worte: „Dr. J. Hostetter's Stomach Bitters" neben der Signatur von „Hostetter u. Smith, Manufacturers and Proprietors" auf der Etiquette sich befinden.

Zu haben bei allen Druggisten und Verkäufern in den Vereinigten Staaten, Canada, Südamerika, Deutschland und anderen Ländern und bei

Hostetter u. Smith,
Pittsburg, Pa.

NEW-MARKET HOTEL,
Ecke der 6ten und Marshallstr., Richmond, Va.

Dem reisenden Publikum wird dieses neu eingerichtete Hotel bestens empfohlen. Gleichzeitig erlauben sich die Unterzeichneten, auch das hiesige Publikum zu öfterem Besuch [illegible] geschmackvoll eingerichteten Lokale freundlichst einzuladen, wo sich man stets das Beste an Getränken und feinen Erfrischungen, nebst zuvorkommender Bedienung finden wird.

Stadtmüller u. Sauter.

Crushed, Powdered, Granulated, Ground und Pat Cut Loaf Zucker.
12 bbls. Cellow A und B Kaffe Zucker.
22 bbls. prime new crop New Orleans Zucker.
90 bbds. medium to prime " "
100 bbds. prime new crop New Orleans Molasses.
155 tierces " "
50 bbls. Golden und Black Syrup.
150 bbds. Muscovado Molasses.
100 bbls. und tierces Bacon Hams.
100 bbds. Bacon Sides und Shoulders.
50 bbls. und tierces Lard (prime leaf).
50 " im Western Leaf Lard.
150 bbls. Cut und Scaly Herrings.
200 boxes Adamantine und Tallow Candles.
100 boxes Black, Brown und Fancy Soap.
50 tierces Rice.
50 bbls. Cream Ale.
[illegible] bbls. pure Cider Vinegar.
40 boxes English Dairy Cheese.
[illegible] bbls. Cincinnati und Rectified Whiskey, Rum, Gin, Brandy Cordial, Port- und Madeira Wein.
150 bbls. pure Virginia Mountain Whiskey.
100 tierces London Porter.
150 baskets Champagner.
175 bags Laguira, Mocka, Maracaibo, Rio und Java Coffee
100,000 Principe, Havana und andere Cigarren.
25 bbls. Cider.
25 bbls. Pickles.
50 bbls. Family, Extra, Superfine, Fine u. X Middlings Flour.
Rough Lines, Bed Cords, Wrapping Twine.
Wrapping Paper, Letter und Foolscap Paper, Raw Ginger, gemahlenen und Grain Pepper, Pimento Bread und Washing Soda, Black, green und Gunpowder Tee, Stärke, Matches aller Sorten, Brooms, Buckets, Clothes Pins, Pfeifen, Pfeifenköpfe, Rauch- und Kautabak, Fig Blue, Nutmegs, Maccaroni, Vermicelli, Shoe Blacking, Brushes, Boat Powders, und alle sonstigen Artikel, die einer Grocery und Furnishing Etablissement gehalten werden.
Zum Verkauf äußerst billig gegen baar bei

Wm. Wallace Söhne.

Wer ein gutes Bild haben will, gehe nach der Säuberen Whitburst'schen Gallerie, No. 77 Mainstraße wo Niemand übervortheilt werden wird. Warten fertigt Bilder an, die allgemeine Anerkennung finden. Betrachtet seine Photographs, Ambrotypes, Crayon Lepie, Melanotypes, Panotypes, Stellographs und Photographs u. s. w. Seidenen, Leder und Metallstaten, und auch der deutsche Besucher dieser Gallerie wird derselben seine Anerkennung gewiß nicht versagen.

Daselbst werden auch alte Daguerreotype neu und in jeder beliebigen Größe abgenommen.

Bilder werden von 37½ Cts. an angefertigt, Photographien von $2 an. Bilder werden bei Regen und Sonnenschein angefertigt.
[5.5] Warten u. Söhne.

NB. Alle Briefe für uns sind zu adressiren an
C. Müller, 67 Chatham Str., New York.
Agent des Richm. Anzeigers.

Feine Gewürz-Chocolade erhielt soeben
J. C. Fischer, Agt.

Also weit über die Hälfte der Loose werden mit Geldgewinnen 200000, 150000, 130000, 120000, 115000, 110000, 1050000, 64000, 100000, 50000, 30000, 25000, 2 mal 20000, incl. 2 mal 5000, 1 mal 12000, 2 mal 10000, 1 mal 6000, 2 mal 5000, 3 mal 4000, 4 mal 2000, 13 mal 2000, 116 mal 1000 Gulden u. s. w. gezogen, und die in der letzten Klasse nicht mit Geldgewinnen gezogen werden, erhalten zu der ersten Klasse der folgenden Lotterie ein Freiloos, wodurch dem Insader dennoch ein Gewinn bis zu 10000 Gulden zufallen kann.

Der 1ste Ziehung findet im Januar statt, wozu

Ein ganzes Loos $3.00
Ein halbes Loos 1.50 } portofrei kostet.
Ein viertel Loos 75

H. Peters u. Co. in Frankfurt.

J. H. Stecker's
Neu eingerichtete deutsche Buchbinderei

Fortschritt mit den Anforderungen der Zeit muß Princip sein jedem, der sein Zeitalter richtig versteht; Stillstand ist Rückschritt. Von diesem Grundsatze beseelt, erlaube ich mir dem verehrlichen deutschen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine Buchbinderei durch verschiedene zeitgemäße Verbesserungen bedeutend vervollständigt habe, und jetzt durch die hierdurch bewirkten Verbesserungen in der Production auch den strengsten Anforderungen Genüge zu leisten in den Stand gesetzt bin. Alle in mein Fach schlagende Arbeiten, als: Portfolio's, Musik-Etui's, Einfassungen von Stickereien etc. etc., alle Arten Boxen für Drogood-Stores u. Trays für Jeweller werden nach wie vor angefertigt!!!

Alle Arten Nähkasten von Holz, Pappe und Glas, sind immer vorräthig.

J. H. Stecker.
Buchbinder und Vergolder.

VIRGINIA SAVINGS BANK.
(Chartered durch die Gesetzgebung von Virginien.)

Capital: $100000.

Depositen werden in dieser Bank entgegen genommen von $5 an und darüber, und werden dieselben zu 6 pCt. per Jahr verzinst, wenn sie für 6 Monate oder länger in dieser Bank verbleiben. Für kürzere Perioden werden 5 pCt berechnet.

Das ganze Stock Capital haftet für die Depositen.

Depositen werden angenommen und Quittungen darüber ausgestellt durch den Cassirer L. B. Starke in dem Store des Herrn Spence, Ecke der Governor und Mainstraße, Richmond, Va.

Samuel S. Cottrell, President.
L. B. Starke, Cassirer. C. Walthall, Secretär.

Feuer- und Marine-Assekuranz
der
Virginia Fire & Marine Insurance Company
die ein Bona Fide Capital von $200,000 besitzt
und im Jahre 1832 durch die Gesetzgebung
von Virginien eingesetzt wurde.

Versicherungen werden durch diese alte Compagnie ertheilt unter den günstigsten Bedingungen gegen Feuer- und Wasserschaden an Eigenthum aller Art, als: Häuser, Meubel, Güter und Waaren aller Art, sowohl in der Stadt, als auch im Lande, und werden die betreffenden Auszahlungen prompt geleistet.

Für die Police und die Aufnahme der zu versichernden Gegenstände wird nichts berechnet.

Office No. 131 Mainstr., Richmond, Va., eine Thür u. terdal Dispatch Officer. W. S. Cowardin, Pres'd.
Will am Will.s Jr., Secret. 10.1

Deutsche Hebamme.
Mrs. F. Staude, 168 Broadstr. zwischen der 6. und 7. Straße,

macht den deutschen Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität Leipzig ihr Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich den vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe den Damen die Anzeige, daß sie in Deutschland mehrere Jahre, sowie in Baltimore 12 Jahre practicirt hat, und daß sie deshalb die Versicherung geben kann, daß sie etwaige Aufträge in der schnellsten Weise und zur vollkommensten Zufriedenheit ausführen kann. 28.5

J. H. GRAVES
House und Sign Painter und Glaser,
7 Straße, zwischen Broad- und Grace,
Richmond, Va.

Alle in diese Geschäftszweige einschlagende Arbeiten, sowie auch Vergoldung, Marbling und Malen von Stuben etc., werden prompt, billig und geschmackvoll ausgeführt. Um zahlreiche Aufträge bittet

C. H. Graves.

Neues Boarding aus und Lagerbier-Wirthschaft.

Der Unterzeichnete hat an der 17ten Straße, dem Fischmarkt gegenüber, ein neues Snack- u. Boarding-Haus eröffnet, das er seinen Freunden und dem Publikum im Allgemeinen bestens empfiehlt.

In dem Barroom dieses neu eingerichteten Hauses sind stets Getränke aller Art und bester Qualität zu haben, besonders empfiehlt aber ein Glas gutes Lager-Bier.

A. Diacon

N. A. STURDIVANT,
Attorney at Law and Notary Public.
(Rechtsanwalt und öffentlicher Notar.)

empfiehlt sich zur Uebernahme aller Rechtsgeschäfte auf allen Gerichten in und für die Stadt Richmond, Chesterfield und Hanover County. Office: Ecke der 11. und Bankstraße, Godwin's Hall gegenüber. Richmond, Va. [13.6

Mrs. Leingang,
(früher Mrs. Nicht,)
deutsche Hebamme

erlaubt sich ihren Kunden und dem gesammten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie ihre seitherige Wohnung an Marshallstraße verlassen hat und in ihrer neuen Wohnung an Broadstraße, zwischen der 1. und 2. (früher Bracket's Hotel), zu finden ist, woselbst sie geneigten Aufträgen entgegensieht.

Bekanntmachungen.

eben per Schiff Schiller via Bremen erhalten:
3000 Pfd. Bamberger Zwetschen,
1500 Pfd. Linsen,
Rüböl etc.

Wiederverkäufer erhalten einen guten Rabatt, und werden dieselben gut thun, bevor sie sonst Einkäufe machen, diese Waaren zuerst zu besehen.

Richmond, Va., 1. Juli 1859. John Herdig.

O. A. Strecker,
Apotheker, Drugist, Importer von deutschen Chemicalien u. s. w. Nr. 3 Main-Str., gegenüber dem alten Markte.

Recepte werden mit der größten Sorgfalt und Genauigkeit bereitet, sowie chemische Präparate und Analysen mit äußerster Pünktlichkeit besorgt. Landkaufleute mögen das reichhaltige Lager amerikanischer, deutsche und französischer — stets frischer — Arzneien, Fancy-Artikel u. s. w. in dieser Auswahl selbst in Augenschein nehmen, welche Artikel zum Theil selbst zu niedrigeren, als den nördlichen Preisen abgelassen werden. Medizinkasten werden zu den billigsten Bedingungen wiederum mit neuem Vorrathe ausgestattet.

BRUCE'S
New-Yorker Schrift-Gießerei

hat stets vorräthig eine große Auswahl von

Antiqua Schriften,	Zier-Schriften,
Gekupferten Schriften,	Deutschen Schriften,
Musik-Noten,	Verzierungen,
Schach- u. Domebrett-Schriften,	Einfassungen,
Messing u. Metall-Linien,	Durchschüsse,
Messing- und galvanisirte Circles und Ellipsen,	Eck-Quadraten, Format-Bleistege etc.
Systematische Linien.	

Die Schriften sind alle durch Dampfkraft von den dieser Schriftgießerei eigenthümlichen harten Metall gegossen. Die unvergleichliche Sauberkeit, mit der meine Sorten gegossen werden, setzt mich in den Stand, diese dauerhaften Sorten zu den niedrigsten Preisen der gewöhnlichen Lettern sowohl gegen Baar als auf Credit zu verkaufen.

Pressen, Holzschriften, Farbe, Kästen, Winkelhaken etc. liefere ich zu den niedrigsten Fabrikpreisen. Schriftproben nebst Preisliste werden gegen Einsendung von 7 Cents für das Postporto an Buchdruckereien versandt.

Zeitungsverleger, welche diese Anzeige, nebst dieser Note, vor dem 1. August 1859 dreimal aufnehmen und mir ein Exemplar der Zeitung zusenden, können die Insertionsgebühren in Anrechnung bringen, wenn sie für den Betrag von meinen Fabrikaten kaufen.

George Bruce,
No. 13 Chambers St., New-York.

J. A. Rommel,
Aufpolsterer und Tapezierer,
No. 204 Broadstraße, zwischen der 4ten und 5ten,

empfiehlt sich dem deutschen Publikum zur Anfertigung aller in sein Geschäft einschlagender Arbeiten, als: Aufpolstern neuer und alter Mebel, Anfertigung von Matratzen aller Art, Tapezieren von Zimmern, zu welchem Zweck ich ein sehr schönes Assortiment Tapeten vorräthig habe. Alle Sorten Rolleaux und venetianische Blinds vorräthig und zu billigem Preis zu haben bei J. A. Rommel.

Jager-Compagnie!

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß jeden Donnerstag, Abends 8 Uhr, regelmäßige Exercier-Uebungen in der „Military Hall" stattfinden.

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet die monatliche Versammlung im Lokale des Herrn Schatz statt.

Hagemeyer, erst. Serg.

Dr. W. Grebe,
Office: Ecke Marshall- und 5te Strasse.

Dry-Goods & Fancy Store
am Neuen Markte,
Ecke der Broad- und 6ten Straße.

S. M. Rosenbaum empfiehlt seinen Freunden und dem Publikum sein gut assortirtes Lager von Frühjahrs Waaren, die zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

George A. Springmann's
Columbia Hotel und Restauration
(früher Rapp's Hotel),
No. 484 Pennsylvania Avenue,
zwischen Third und Four-and-a-half Streets,
Washington, D. C.

Das reisende Publikum findet in diesem Hotel die freundlichste Aufnahme und Bedienung. Bedingungen mäßig.

Herabsetzung der Preise von Kohlen.

Die Preise von Coke sind bis auf weitere Nachricht wie folgt:

Soft Lump Coke . . . . . $5.50 per Loos.
Soft Nail Coke . . . . . 4.75 " "
Hard Coke, beide Sorten . . 4.50 " "

Diesen Preisen zufolge muß Coke als das billigste Feuerungsmaterial dieser Season angesehen werden.

Bedingungen: Baarzahlung beim Bestellen oder Ablieferung.

Die Kohlen-Yards befinden sich Ecke der 10. Straße und Bank und Ecke der 6. und Byrdstr., südlich vom Canal.

23.9] Jno. J. Weth, Agent.

Ocean Packet- und Geld-Beförderungs-Commission
Agenten:
G. Schmidt u. Co.
Incasso-, Commissions-, Speditions- und Wechsel-Geschäft.

Briefe und Packete, letztere bis zu 50 Pfund Gewicht, werden mit jedem von hier abgehenden Postdampfer nach irgend einem Orte der Welt (vorzüglich Deutschland und die Schweiz) frankirt bis zur Bestimmung, oder theilweise, prompt und mit der größten Sicherheit expedirt, gegen Garantie und Schein.

Wechsel und Anweisungen, in den Hauptplätzen von Deutschland zahlbar, sind zu den niedrigsten Coursen in dem obigen Bureau zu haben.

Geldauszahlungen an irgend eine Adresse in Deutschland, frei ins Haus geliefert gegen Quittung. — Passage-Billete nach Hamburg.

Für Richmond und Umgegend haben wir Hrn. B. Hassinger Agentur übertragen. G. Schmidt u. Co.

Mich auf Obiges beziehend, bitte um die geneigten Aufträge meiner Freunde und Landsleute. B. Hassinger.

A. Böeteer u. Comp.,
Apotheker und Druggist,
No. 10 Main-Straße.

Dankend für das bisher gewonnene Zutrauen, hofft er, unter Zusicherung prompter Bedienung, dasselbe auch fernerhin zu erhalten.

Recepte werden zu jeder Zeit (bei Tag und Nacht) prompt und gewissenhaft ausgeführt.

Alle Sorten Farbestoffe, Fensterglas, Bürsten, Cigarren, Rauch-, Kau- und Schnupftabak beständig am Hand und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

O. H. CHALKLEY,
Händler von Leder und Schuh-Findings, Importeur von französischem Kalbleder,
13. Str., zwischen Main u. Cary, Richmond, Va.

Deutsch u. Schuhmacher wird dies vollständigst assortirte Lager von Leder aller Art bestens empfohlen. Dieselben finden daselbst zu gleich alles zu ihrem Geschäft nöthige Werkzeug, die s. g. Findings, Leisten etc., alle Sorten Nägel u. s. w. Das von Sattlern und Buchbindern geb aucht werdende Leder ist gleichfalls vorräthig.

Alle diese Artikel werden gegen Baar oder gute Papiere billigst verkauft. [16.

Nord-Deutscher Lloyd.

Post-Dampfschiff Fahrt
zwischen
Bremen & New York
ohne Umkauf in Zwischenhafen.

Erste Cajüte $100. Zweite Cajüte $55
Zwischendeck (mit voller gekochter Kost) $35.

Sämmtliche Dampfschiffe dieser Linie (die gerechte Ansprüche an die Gunst des deutschen Publikums hat) sind mit wasserdichten Abtheilungen versehen, mit ganz deutscher Mannschaft besetzt, und ein jedes hat einen erfahrenen Arzt an Bord.

Wegen näherer Auskunft wende man sich an B. Hassinger.

Bekanntmachungen.

Deutsche Apotheke

Für den mir von meinen hiesigen Landsleuten so reichlich geschenkten Zuspruch herzlich dankend, empfehle ich mich auch ferner, deren geneigten Wohlwollen, indem ich zu gleicher Zeit zur Kenntniß bringe, daß ich nebst frischen Drogen und Medicamenten, ebenso erhielt: Pflaumen, Erbsen, feine und grobe Gerste, Sago, Griesmehl, Hafergrütze, verschieden Sorten Nudeln, deutsche Cichorien, Pfälzer Kräuter-Käse, Chocolade, Macaroni, Salatöl in großen und kleinen Flaschen, Zimmt, ganzen und gepulverten, nebst allen andern Gewürzen, Schwämme, Parfümerien, Seifen etc. etc. welche Artikel ich zu den möglichst billigsten Preisen bestens empfehle.

J. C. Fischer, Agt.

200 Boxes Candles, Tallow, Sperm und Adamantine,
150 Boxes Soap, Black, Brown und Yellow,
50 Boxes New York Goshen Cheese,
5 Tierces Rice,
400 Brooms und Buckets,
200 Groß Assorted Pipes,
200 Groß Matches
300,000 Cigarren, verschiedene Sorten, soeben erhalten und zum Verkauf bei Wm. Wallace u. Sohn.
20 Barrels Baltimore Pickles, soeben erhalten und zu haben bei Wm. Wallace u. Sohn.

„Wilhelm Tell Haus"
von
August Schad,
No. 164 Broad, zwischen der 6. und 7. Straße
(dem Theater gegenüber).

Führt stets gutes Lagerbier, deutsche und französische Weine, Brandy's, etc. Das Haus ist geschmackvoll eingerichtet und werden die Gäste auf das aufmerksamste bedient.

Gesucht

wird ein Partner mit einem Capital von $2500, um in Richmond die Fabrikation von Foster's patentirte Building Blocks oder künstlichen Granit zu beginnen. Dieses Geschäft ist schon an andern Orten in Operation und sehr große Resente ab. Gewünschte Referenzen werden gegeben und verlangt. Wegen weiteren Einzelheiten adressire man an

R. C. White,
Portsmouth, Va.,
woselbst ein aus diesem Material aufgeführtes Gebäude in Augenschein genommen werden kann.

Kaffee-, Snack Haus und Lagerbier Salon.

Meinen Freunden sowie dem gesammten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am Fuße des Neuen Marktes, neben Read's Hotel, ein neues Snack-Haus eingerichtet habe, woselbst neben sonstigen Erfrischungen stets ein gutes Glas Seeger'sches Erie Lager-Bier zu haben ist. Einem recht zahlreichen Besuch sieht freundlichst entgegen

John Marxhauser, Agt.

Kleider-Lager! Kleider-Lager!

B. Becher,
No. 33 Mainstraße, zwischen der 15. u. 16.

hält ein großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider, passend für die jetzige Saison, die aus dem besten französischen Tuch, Buckskins, Casimirs, Piquets und Linnen Stoffen in hiesiger Stadt angefertigt sind.

Durch persönlichen Ankauf aller in mein Geschäft einschlagender Stoffe bin ich in den Stand gesetzt, Customers ein vorzügliches Assortiment vorzulegen, und werden meine geehrten Kunden auf das Prompteste und Billigste bedient.

Ich. Gleichfalls vorräthig ein großes Lager von seidenen und leinenen Halstüchern, Taschentüchern, Hemden, Unterkleidern für Herren und Damen, Strümpfen etc. bei B. Becher,
No 33 Mainstraße

United States
Lagerbier-Salon.

Meinen Freunden und dem deutschen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthschaft des United States Hotels, Ecke der 19ten und Mainstraße, übernommen habe, und daß es mich freuen wird, recht oft meine geehrten Gäste mit den besten Erfrischungen bedienen zu können.

John Emmenhäuser.

25000 Lbs. Small Breasts Bacon, 10 Tierces superior Canvass Kentucky Hams, und 5 Tierces do Hams, nebst vielen anderen Artikeln erhalten soeben Wm. Wallace Söhne
20,000 Lbs. Todd's Hog Round Frankly Bacon, zu haben bei Wm. Wallace Söhne.

Daniel O'Donnell,
Gas- und Schiffs-Bleiarbeiter und
Gasfitter.
Broadstr., zwischen der 8. und 9. Straße.

FEUER-VERSICHERUNG.

Versicherung gegen Verlust bei Feuer, die hier in Richmond aufgegeben wird, nimmt zu den billigsten Bedingungen der unterzeichnete Agent der

Great Western Insurance Company zu Philadelphia

entgegen und ertheilt Versicherung auf Wohnhäuser, Stores, Fabriken, Landhäuser, Werkstätten, Stallungen, Frachtspeicher, Dampfgrößhöfen, Kaufmannsgüter etc. und zwar zu den billigsten Preisen.

Personen, welche sich gegen den Verlust von Feuer versichern wollen, werden wohlthun, bei dem Unterzeichneten vorzusprechen. Die Hauptbüreau der „Great Western Insurance Company" befindet sich in Philadelphia No. 403 Walnutstr., Ecke der 4ten Straße, und beträgt das Capital derselben $500,000.

In Richmond befindet sich die Zweigbüreau an Main-Straße zwischen unterhalb dem Exchange Hotel und neben Eaches.

Lebens-Versicherungen für Kleine und Große werden gleichfalls daselbst für die besten Gesellschaften und zu den billigsten Prämien entgegen genommen und wird bei Sterbefällen der Betrag hier in Richmond ausgezahlt. Dr. E. R. Bricken, Agent.

VIRGINIA
Weiß-Bier-Brauerei
von
Chs. Sengry.

Durch persönliche Einkäufe im Norden bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden ein vorzügliches Lager der besten Cigarren jeder Art und Qualität zu ausnahmsweise billigen Preisen offeriren zu können. Gleichfalls empfehle ich mein wohlassortirtes Lager von Rauch-, Kau- und Schnupf Tabak, Pfeifen aller Art und sonstige Artikel, die in einem Cigarren-Geschäft gewöhnlich gesucht werden. Um eine gefällige Anfrage seines Lagers bittet H. Rosenfeld,
No. 134 Broadstraße

Deutsche Hebamme.
Mrs. H. Baumann, Marshall-Straße
zwischen der 5ten und 6ten,

macht den Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität zu Marburg in Baiern ihr Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich den vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe den Damen die Anzeige, daß sie in Deutschland mehrere Jahre, sowie in Baltimore 12 Jahre practicirt hat, und daß sie deshalb die Versicherung geben kann, daß sie etwaige Aufträge in der schnellsten Weise und zur vollkommensten Zufriedenheit ausführen kann. 28.5

EDWARD V. CANNON,
Oeffentlicher Nota und Gerichts Annalt,
Office: Ecke Governor- und Franklin Straße.

Deutsche Früchte!
Jacob Gundersheimer,
No. 4 Mainstraße, nahe am Alten Markt,

macht sich dem deutschen Publikum, namentlich Hausfrauen, die Anzeige zu machen, daß er ein Lager aller deutschen Früchte hält, als: Zwetschen, gedörrte Kirschen, Erbsen, Linsen, alle Arten Suppenfrüchte, Holländische Heringe, Schweizer- und Limburger Käse, Sardellen, Sardinen, deutsche Lebkuchen, deutsche Weine, eingemachte Früchte, alle Arten Candies, Cigarren etc. etc., welche Artikel derselbe billigsten Preise verkauft.

Ein gutes Glas Lagerbier und sonstige Erfrischungen sind daselbst gleichfalls zu jeder Zeit zu haben, und ladet zu fleißigem Besuche freundlichst Jacob Gundersheimer.